**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 28 (1938)

Heft: 41

Rubrik: Die bunte Seite

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# • Die bunte Seite \*

#### Lotosblumen feimen nach 350 Jahren.

Der oft zitierte nach Jahrtausenden gekeimte Mumienwei= zen ift eine Sage. Die Beizenkörner, die man jum Reimen brachte, stammten nämlich nicht aus derselben Zeit wie die Mumien: fie waren mit der Strohverpackung vom Berfand der Mumien mit ins Laboratorium gekommen. Daß diese Körner teimen konnten, war also kein Wunder. Jest ist es aber einwandfrei gelungen, jahrhundertealten Samen zum Reimen zu bringen. Im Bett eines ausgetrochneten mandschurischen Sees wurde der Samen von Lotosblumen gesammelt, deffen Alter auf 300 bis 350 Jahre bestimmt wurde. Die Schale war glashart und ftark glänzend. Einige Samen, die in Waffer gelegt wurden, schwollen im Laufe einiger Monate an, entwickelten fich aber nicht weiter. Andere murden zum Beichen ber Schale mit Schwefelfäure vorbehandelt, und diefe vorbehandelten Samen feimten tatsächlich aus. Ja, es gelang, einen Keim zu einer ganz stattlichen Pflanze heranzuziehen, die sogar Ausläufer bildete.

#### Der Indianerjunge arbeitet langfam, aber richtig.

In Amerika hat man vergleichende Versuche an Kindern von Indianern und Weißen angestellt. Unter anderem mußten die Kinder ein Legespiel zusammensehen, wobei sehr deutlich die Verschiedenheit ihres Arbeitens zum Vorschein kam. Im Durchschnitt machte ein Indianerjunge elf Züge in einer Minute, die weißen Kinder aber 17. In einzelnen Fällen ist dieser Schnelzigkeitsunterschied sehr auffällig: So erledigte z. B. ein weißer Junge die Aufgaben in 66 Sekunden, aber er hat dabei 14 falsche Züge gemacht. Der Indianerjunge ging bedächtiger vor und brauchte 137 Sekunden zur Erledigung der Aufgabe. Aber er tat keinen einzigen falschen Zug!

#### Bie lange wird der Sauerftoff vorhalten?

Bu den günstigen Umständen, die das Auftommen organischen Lebens auf der Erde ermöglichten, gehört der große Ge= halt an freiem Sauerstoff der Atmosphäre, denn um zu leben brauchen wie dieses aktive Gas. Von Jahrtausend zu Jahrtau= send bleibt die Menge des verfügbaren Sauerstoffes unverän= dert. Er wird von den Tieren aufgebraucht und von den Pflan= zen wieder ausgeschieden. Geringe Mengen werden jedoch allmählich aufgebraucht. Rost frift nicht nur Eisen, sondern auch Sauerstoff, und dieser an Eisen gebundene Sauerstoff ist für alle Zeiten verloren, er scheidet aus dem Kreislauf der Lebens= vorgänge aus. Der bekannte Aftrophysiker Dr. Ruffel fieht in diesem Prozeß eine der Möglichkeiten eines Endes aller Dinge auf Erden. Die Erde wird sich zu Tode rosten. Ein warnendes Beispiel des kommenden Schicksals ist der Planet Mars, dessen rötliche Färbung auf starten Rostansat und folglich fortgeschrit= tenen Sauerstoffmangel hinweist. Borläufig ift hier ein großes Fragezeichen angebracht.

#### Der menschliche Rörper besteht zum größten Teil aus Baffer.

70 Brozent unseres Körpergewichts sind Wasser. Die Ausgenlinsen enthalten 98,7 Brozent, die Lungen 79 Brozent, das Herz 78,5 Brozent, das Blut 80 Brozent, unsere Knochen 25 bis 50 Brozent — sogar unser Gehirn besteht normalerweise zu 90 Brozent aus Wasser!

#### Die Schlange ift langfam.

Die Schlange scheint der Inbegriff rascher Beweglichkeit zu sein — ist sie doch immer im Nu verschwunden. Aber dieser Eindruck ist eine Täuschung. Bielleicht kann eine Schlange in einer einmaligen Anstrengung, beim Davonschlüpfen, eine ziemliche Geschwindigkeit entfalten — sie kann sehr rasch von der Ruhe zur höchsten Geschwindigkeit übergehen — aber im ganzen genommen ist sie gar nicht besonders schnell. An amerikanischen Schlangen wurden deren Geschwindigkeitsreforde gemessen, und ihre beste Leistung erreichte noch nicht 5½ Risometer in der Stunde, d. h. die Schlange brauchte 67 Sekunden, um 100 Meter zu durcheilen. Bielleicht erzielen tropische Schlangen besser Zeiten — aber im allgemeinen ist anzunehmen, daß ein Mensch leicht vor einer Schlange davonlaufen kann.

#### Die Erde fieht blau aus.

Rot leuchtet der Mars, gelblich der Mond und bläulich die Benus. Es blieb nun noch festzustellen übrig, welche Farbe unsere Erde ausstrahlt. Versuche der Sternwarte zu Pasadena ergaben nun durch Rückspiegelung der von unserer Erde auf den Mond geworfenen Strahlen, daß dieses Licht der Erde blau war, so blau wie der Himmel, in den wir sehen. Die von der Erde zurückgeworfenen Sonnenstrahlen erhalten durch die unserem Lustmantel eigenen chemischen Eigenschaften ihre Färbung.

#### Einfame Infeln — ausverkauft!

Es ift ficher kein Zufall, daß im grauen, nebligen England, wo der Spleen des Außenseiters schon immer freundlich gepflegt und geachtet wurde, eine Agentur für unbewohnte Inseln entstanden ift. Das Geschäft scheint recht aut gegangen zu sein, obwohl die Preise je nach Größe und Lage nicht gerade für jeden Robinson-Unwärter erschwinglich waren. Je abgelegener und klimatisch und landschaftlich schöner, besto mehr kosteten die Inseln. Offenbar ist der Bedarf aber heutzutage besonders groß, da das Unternehmen jett seine Pforten schließen mußte; die Inseln sind nämlich leider im Augenblick ausverkauft. Immerhin, wenn man den Globus gründlich absucht, erscheint das etwas unwahrscheinlich. Nicht nur, daß nichts mehr auf Lager fein foll, sondern auch, daß es mehr Robinsons als Inseln geben könnte. Eher muß man doch wohl annehmen, fie haben alle nicht genügend Geld. Bei vielen fehlt es vielleicht schon am Reisegeld. Da nutt dann auch die unbewohnteste Insel nichts, wenn man nicht persönlich von ihr Besitz ergreifen kann.

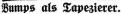
### "Die Eier fommen in die Vorratsfammer", fagt der Rabe.

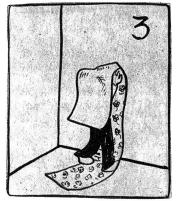
Wenn der Kolfrabe bei der Durchforschung fremder Nester mehr Eier erbeutet, als er austrinken kann, versteckt er sie einzeln in die Erde und holt sie bei passender Gelegenheit wieder bervor. Der Eichelhäher begnügt sich zwar mit Eicheln, vergräbt sie aber nach Rabenart ebenfalls in der Erde, und ebenso macht es der Außhäher mit den Früchten der Zirbelstieser. Da beide Bögel ein kurzes Gedächtnis haben und ihre Vorräte vergessen, sangen die versteckten Früchte an zu keimen und zu wachsen, und die Bögel sorgen auf diese Weise für die Verbreitung der Bäume. Im französischen Volksmund wird der Eichelhäher aus diesem Grunde planteur = Pflanzer genannt.

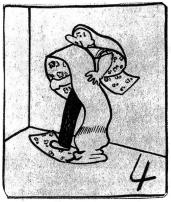












#### Silben- und Berftedrätfel.

Aus den Silben an — an — an — as — auf — de de — del — den — der — e — e — e — er — erd — frau freu — frie — gend — gie — ha — haus — hen — kel fung — laub — macht — mer — mut — nach — ner — nis nuß — ohn — schrift — se — sel — sen — trag — tu — un weiß find 18 Börter von folgender Bedeutung zu bilben:

1.		Germanischer Stamm
2.		Hochgebirgspflanze
3.		Zugeteilte Arbeit
4.		Tropische Frucht
5.		Tatfraft, Entschiedenhei
6.		Stadt am Mittelrhein
7.	***************************************	Tiefe Bescheidenheit
		Wohnungsinhaberin
	*	
12.		Fußnote, Erklärung
13.		Adresse
14.		Griff, Handhabe
15.	•	Bewußtlosigkeit
16.		Schlechte Gewohnheit
17.		Genehmigung
18.		Tausendfüßler

Jedem Wort find drei nebeneinanderstehende Buchstaben zu entnehmen, die im Zusammenhang einen befannten Spruch von Wildenbruch ergeben; bei den meisten Wörtern handelt es sich um die ersten drei Buchstaben, nur bei den Wörtern 6, 9, 10, 12 und 13 find Buchstaben im Innern zu mählen.

#### Auflösungen aus Nr. 40. 2. Kreuzworträtsel.

Waagrecht: 1. Regelbahn; 7. Araber; 8. Los; 9. Alt; 12. Stange; 13. Stanze; 17. Lab; 20. Mal; 21. Minute; 22. Standarte. — Senfrecht: 1. Kalla; 2. Eros; 3. Gas; 4. Leo; 5. Hal; 6. Net; 9. Alge; 10. Star; 11. Unze; 12. Stab; 14. Allee; 15. Glas; 16. Matt; 18. Art; 19. Eid; 20. Mur.

1. Rreuzworträtsel.

Waagrecht: 5. Wildleder; 8. Tal; 9. Rur; 10. Otter; 12. Oft; 13. Rum; 15. Ire; 17. Fafan; 19. Goa; 21. San; 22. Aussteuer. — Senfrecht: 1. Rittergut; 2. Abler; 3. Lef; 4. Perfianer; 6. Lat; 7. Duo; 11. Ruf; 14. Mafer; 16. Cos; 18. Sau; 20. Aft.

Silbenauswahlrätsel.

1. Jever; 2. Aberlaß; 3. Laftauto; 4. Remagen; 5. Blid= puntt; 6. Schuhleder; 7. Mäander; 8. Dreißiger; 9. hinterlegung; 10. Oboist; 11. Eingang; 12. Trinidad; 13. Triumphbogen; 14. Odeffa; 15. Bergnügen; 16. Lentftange; 17. Deffau.



A .: "Warum ist denn die Verlobung des Professors zurückgegangen?" — B.: "Nur wegen seiner schrecklichen Zerstreutheit. Will er seiner Braut eine Schachtel mit einem Rosenbouquet senden, vergißt aber schließlich, das Bouquet hineinzulegen und schickt bloß die leere Schachtel mit der Inschrift: Dein Ebenbild!"

Der milltommene Befuch.

Tante: "Nun, Gretchen, freust du dich denn nicht, daß ich auf Besuch gekommen bin?" — Gretchen: "Freilich, und der Bapa hat sich auch gefreut." — Tante: "So —?" — Gretchen: "Ja, er sagte: Die hat gerade noch gesehlt!"

Am Eingang eines kleinen Wiener Theaters stand die Aufschrift: "Das Mitbringen von Hunden ist verboten!" Eines Tages hatte ein Spaßvogel unter das Plakat geschrieben: Der Tierschukverein.

#### Zahlenrätsel, einmal anders.

1	2	3	4	5	2	6	4	7	2	Italienischer Prediger
2	8	8	5	6	, 1	9	9			See in Desterreich
10	2	6	11	9	5	12	9	7		Deutsches Gebirge
13	2	7	2	8	4	5				Ungarischer See
14		6	1	8	2	7				Stadt an der Maas
15	6	2	5	10	15	16	6	8		Stadt am Main
14	4	2	5	17	14	4				Chinesischer Fluß
6	4	1	1	18	9	9	6			Eismeer
1	14	9	15	15	19	9	7	12		Englische Industriestadt

Der erfte Buchstabe der erften, ber zweite der zweiten, der dritte der dritten Reihe und so fort hintereinandergelesen, ergeben den Namen des Geburtsortes eines großen Dichters.



"Was ist ein Staatsmann?" fragte ein Schulinspektor in einer Rlaffe. Die Knaben brauchten geraume Zeit, ebe fie über den Fall überhaupt zu einer Ansicht kamen, und als dann einer zu antworten magte, lautete seine Definition: "Ein Staatsmann ist einer der Reden hält." Der Inspektor wiegte mißbilligend das Haupt hin und her: "Ich halte auch manchmal Reden", wendete er ein, "bin ich deswegen ein Staatsmann?" — "Es muffen gute Reden fein", lautete die verblüffende Einschränfung des Jungen.

Der Kritifer.

Der Wiener hoffapellmeifter hellmesberger fieht nach einer

Erstaufführung einen Rrititer, der erst dann mit seinem Urteil herausrudt, wenn er die Meinung anderer Kritiker gehört hat. und fagt: "D, was der darum gabe, wenn er heut' schon mußt', wie ihm morgen die Oper gefallen haben wird."

Märchen war zum ersten Male von seinem Vater zu einem Ronzert mitgenommen worden. Seine Mutter wollte wiffen, wie es ihm gefallen hätte. Märchen meinte: "Die Rünftler haben furchtbar fleißig gespielt, aber fie mußten ja auch!"

"Was soll das heißen: sie mußten ja auch?"

"Ja, fie mußten, weil ein Mann vor ihnen ftand, der ihnen dauernd mit dem Stock gedroht hat!"

# Zu nebenstehender Handarbeits-Seite der Berner Woche

Nr. 70. Damenbluse mit leichter Stickerei. Zu
Grösse 42 wird 220 g H.E.C.-Wolle "Etalaine" und weiter 2 verschiedenfarbige Restchen zum Stricken benötigt. — Hüftenbord, von Kragen und Hüftenbord ist ein Rippenund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt. Die Stickerei wird im Maschen- und Stricken benötigt. — Passe, Gürtel und Kragen werden ganz recht, muster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt. Die Stickerei wird im Maschen- und Gestletige gemacht gestrickt und das Carro wird glatt recht gestrickt und das Carro wird ju Mit Ausnahme von Kragen und Hüftenbord ist ein Rippenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen Hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemund die übrigen hauptteile glatt recht gestrickt und das Carro wird im Kreuzstich überkoppenmuster zu wählen. — Material: 410 g Spinnemu Stilstich gemacht.

Nr. 71. Als reizendes Weihnachtsgeschenk eignet sich dieser Pullover mit Fäustlingen. -

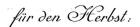
für Fäustlinge.

Nr. 72. Jakettkleid aus H.E.C.-Wolle "Colibri". Strickart: Mit Ausnahme der vordern

Bördchen, des Kragens und des Gürtelchens, die in Rippen gestrickt sind, ist alles in einem Strickmuster gearbeitet: Rechte Seite alles recht. Linke Seite 3 M. l, 1 M. r, 3 M. l, 1 M r., usw., in jeder dritten Nadel um zwei Maschen versetzt. Siehe Arbeitsprobe B. C zeigt den Rücken.

Muster nach Mass werden verfertigt vom Zuschneide-Atelier "Livia, Wabernstrasse 77,





Handgearbeitete Nähte 2farbig verarbeitete Modelle und Durchzugarbeiten mit bunten Lederstreifen. Vom klassischen bis zum Luxusmodell finden Sie eine Fülle der entzückendsten Handschuhe für den Herbst bei

# Hossmann & Rupf

Waisenhausplatz 1—3, Bern

# Leichen-Transporte

TAG- UND NACHTDIENST

## Kremation Bestattung

Bei Todesfall entlastet unser Haus die Trauerfamilie vor Erfüllung jegl. Formalität und Gänge.

Allgemeine Bestattungs A.-G., Bern jetzt Zeughausgasse 27. Perman. Tel. 2 47 77

